

## Sport

### Nordic Walking: Gegentrend zum Spitzensport

Nordic Walking Event am 24. Juni 2010 in Mürren

Die Teilnehmer und Organisatoren des Nordic Walking Events liessen sich die gute Laune trotz Kälte und Schneefall nicht verderben. Nach dem Lauf durch und um Mürren liessen sie den Anlass, bei welchem nicht sportliche Höchstleistungen, sondern Geselligkeit im Vordergrund stand, an der Pastaparty ausklingen.



Den Lauterbrunnerinnen Hedy Abbühl, Dori Michel und Kathrin Abbühl (vlnr) konnten Kälte und Schnee nichts anhaben – sie liessen sich die gute Laune am Nordic Walking Event in Mürren nicht verderben. Foto: Manuela Hess

Das Aufwärmen war noch wichtiger als sonst: Bei Schneefall und eisigen Temperaturen fand in Mürren der Nordic Walking Event statt. So machte das zu einem grossen Teil weibliche Teilnehmerfeld denn auch eifrig mit, als kurz nach 10.00 Uhr ein Warm-Up mit verschiedenen Bewegungs- und Dehnungsübungen auf dem Programm stand. Zu diesem Zeitpunkt hätten die ersten Walker eigentlich bereits auf der Strecke sein müssen – die Startzeiten mussten jedoch nach hinten verlegt werden, weil die Strecken vorgängig noch abgeändert werden mussten.

#### Keine Rangliste erstellt

Auch dies geschah aufgrund des Schneefalls. Lediglich die einfache Strecke, welche durchs Bergdorf Mürren und anschliessend entlang der Winteregg-Bahnstrecke zurück zum Start beim Sportzentrum Mürren führt, behielt ihre ursprüngliche Form bei. Aufgrund des Schneefalls mussten jedoch die längeren Strecken über

10,4 beziehungsweise 14 Kilometer abgeändert werden, weil die Rutschgefahr auf einigen Teilstrecken zu gross war. Trotz der schwierigen Bedingungen liessen sich weder Teilnehmer noch Organisatoren die gute Laune verderben. Ohnehin ist Verbissenheit beim Nordic Walking Event in Mürren fehl am

Platz: «Wir wollen mit diesem Anlass einen Gegentrend zum Spitzensport setzen», so Organisator Kurt Herren. So wurden zwar die Laufzeiten der Teilnehmer erfasst, eine Rangliste wurde jedoch nicht erstellt. Preise gab es dennoch zu gewinnen: Unter den Finishern wurden insgesamt je vier Käse- und Fleischkörbe verlost. Zudem erhielten alle ein T-Shirt sowie ein Diplom. Und spätestens an der Pastaparty nach dem Nordic Walking Event wurde klar, dass hier nicht sportliche Höchstleistungen, dafür ein geselliges Miteinander im Vordergrund stand. Manuela Hess, ZMJ 25. Juni 2010